

Bitte senden Sie dieses Formular ausgefüllt an Faxnummer 0621/1235-224

Verbindliche Anmeldung zum Expertenseminar am 16. Juni 2008, Mannheim
„Volkswirtschaftliche Daten in der Unternehmenssteuerung“

nehme ich teil nehme ich nicht teil, schlage aber folgende Kollegen/innen vor:

Name	
Abteilung/Funktion	
Firma/Institution	
Adresse	
Telefon, Fax, E-Mail	(Mit der Angabe meiner E-Mail-Adresse willige ich ein, zukünftig per E-Mail aktuelle ZEW-Informationen zu erhalten.)
Datum, Unterschrift	(Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die nebenstehenden Geschäfts- und Teilnahmebedingungen des ZEW.)

ZEW
L 7, 1 · D - 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · D-68034 Mannheim
Telefon: 0621/1235-01 (Zentrale)
Telefax: 0621/1235-224
Internet: www.zew.de · www.zew.eu

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

Rabattsystem: Das ZEW gewährt bei Buchung desselben Seminars durch verschiedene Mitarbeiter einer Institution einen Mengenrabatt von 10 Prozent ab dem zweiten Teilnehmer auf die reguläre Seminargebühr. Sollte ein Teilnehmer mehrere Seminare gleichzeitig buchen, erhält er ab dem zweiten Seminar 10 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr. Diese Rabatte gelten nicht für Halbtagsveranstaltungen. Angehörige der WGL, von Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären öffentlichen Forschungseinrichtungen sowie Angehörige von Bundes- und Landesministerien/-behörden erhalten 30 Prozent Rabatt auf die Seminargebühr. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Rabatte nicht aufsummierbar sind.

Geschäfts- und Teilnahmebedingungen: Nach Eingang der Anmeldung wird diese als verbindlich gebucht. Bei einer Stornierung ab 14 Tage vor Seminarbeginn werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe fällig. Davor berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- (zuzüglich 7% Umsatzsteuer). Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen. Sollten Sie verhindert sein, kann eine Ersatzperson am Seminar teilnehmen. Das ZEW ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen abzusagen. In diesem Fall erstattet das ZEW bereits gezahlte Seminargebühren.

Ersatz für entstandene Aufwendungen und sonstige Ansprüche gegenüber dem ZEW sind daraus nicht abzuleiten. Dasselbe gilt für kurzfristige notwendige Terminverschiebungen.

Weitere Bedingungen finden Sie unter: <http://www.zew.de/agbs>



Das ZEW arbeitet auf dem Gebiet der anwendungsbezogenen empirischen Wirtschaftsforschung. Seine zentralen Aufgaben sind die wirtschaftswissenschaftliche Forschung, die wirtschaftspolitische Beratung sowie der Wissenstransfer. Dabei wendet sich das Institut an Entscheider in Politik, Wirtschaft und Verwaltung, an Wissenschaftler im In- und Ausland sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Forschungsschwerpunkte des Instituts sind: Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement; Arbeitsmärkte, Personalmanagement und Soziale Sicherung; Industrieökonomik und Internationale Unternehmensführung; Unternehmensbesteuerung und Öffentliche Finanzwirtschaft; Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement; Informations- und Kommunikationstechnologien; Wachstums- und Konjunkturanalyse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.zew.de oder www.zew.eu und von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des ZEW:

- Gunter Grittmann, Telefon 0621/1235-132, E-Mail grittmann@zew.de
- Kathrin Böhmer, Telefon 0621/1235-103, E-Mail boehmer@zew.de

Servicebereich Wissenstransfer und Weiterbildung

Aufgabenstellung: Das ZEW verfügt als einziges deutsches Wirtschaftsforschungsinstitut über einen eigenen Weiterbildungsbereich, um die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschungsarbeit des Instituts praxisnah an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen und Institutionen zu vermitteln. Die enge Kooperation zwischen Wissenschaftlern des ZEW und exzellenten Praktikern ermöglicht eine wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisnahe Weiterbildung.

Das Angebot des ZEW gliedert sich in zwei Teile. Es umfasst zum einen Expertenseminare und zum anderen die spezifische Weiterbildung für Unternehmen und Institutionen.

Expertenseminare

- Finanzmarktanalyse und -management
- Ökonometrie
- Methodenkompetenz
- Unternehmensführung und Organisation
- Steuern, Rechnungswesen und öffentliche Finanzwirtschaft

Spezifische Weiterbildung für Unternehmen und Institutionen

- Volkswirtschaftliche und Betriebswirtschaftliche Kompetenz
- Personalmanagement und Organisationsentwicklung
- Methodenkompetenz

ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

L 7, 1 · 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim
Telefon 0621/1235-01
Telefax 0621/1235-224
Internet www.zew.de · www.zew.eu

Expertenseminar zum Schwerpunkt Unternehmensführung und Organisation



Volkswirtschaftliche Daten in der Unternehmenssteuerung

ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH



Volkswirtschaftliche Daten in der Unternehmenssteuerung

Im Rahmen der strategischen Unternehmensplanung und spezieller Planungsbereiche wie Absatz-, Finanzierungs-, Standort- und Personalplanung ermöglicht die richtige Interpretation von volkswirtschaftlichen Daten mehr Entscheidungssicherheit und damit die Wahrung von Wettbewerbsvorteilen. Ziel des Seminars ist die Vermittlung von führungsrelevanten Aspekten auf solider theoretischer und empirischer Basis durch Vorträge. In den entsprechenden Themenbereichen wird jeweils die Kernproblematik herausgearbeitet und mit Beispielen aus dem Unternehmensbereich anschaulich dargestellt. Herleitungen und formale Betrachtungen werden auf ein Minimum reduziert. Zu allen Themenbereichen werden Quellen und Links angegeben, die Zugang zu vertiefenden Informationen ermöglichen.

Ihr Nutzen

- Sie verfeinern Ihre Kapazitäts- und Absatzplanung durch die fundierte Beurteilung makroökonomischer Rahmendaten im In- und Ausland.
- Sie lernen die Entwicklung von Preisen und Einkommen kritisch zu bewerten, die als Grundlage für die Erstellung von Prognosen und Szenarien dienen können.
- Sie analysieren Arbeitsmarktdaten und lohnpolitische Kennzahlen als wichtige Information für die Standortplanung von Unternehmen und für die Personalplanung.
- Sie erhalten Einblicke zu Steuerkennzahlen und internationalen Belastungsvergleichen, die für die Standortbeurteilung und die internationale Steuerplanung relevant sind.

Zielgruppen

Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Strategischen Unternehmensplanung und Absatzplanung

Seminardatum, -zeit und -ort

16. Juni 2008, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr, ZEW, Mannheim

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% USt.).
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Seminarorganisation und -hotel

Bei Fragen zur Seminarorganisation bzw. zum Seminarhotel wenden Sie sich bitte an Vera Pauli,
Telefon 0621/1235-240, Fax 0621/1235-224, E-Mail pauli@zew.de

Programm

Montag, 16. Juni 2008

Konjunkturindikatoren

- Welche Konjunkturindikatoren gibt es und was sagen sie aus?
- Beurteilung der Verlässlichkeit von Konjunkturindikatoren
- Saison- und Kalendereinrichtungen

Referent: *Matthias Köhler, ZEW Mannheim*

Volkswirtschaftliche Eckdaten

- Zuverlässigkeit von Preismessungen und Daten aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung
- Die Rolle von Qualitätsänderungen
- Unterschied zwischen gefühlter und statistisch gemessener Inflation
- Unterschiede in der internationalen Vergleichbarkeit

Referent: *Dr. Peter Westerheide, ZEW Mannheim*

Arbeitsmarkt, Löhne und Produktivität

- Internationale Vergleichbarkeit arbeitsmarktpolitischer Indikatoren
- Interpretation lohnpolitischer Kennzahlen
- Geeignete Kennzahlen zur Beurteilung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit

Referent: *Dr. Peter Westerheide, ZEW Mannheim*

Steuern und Abgaben

- Vergleich und Diskussion alternativer methodischer Ansätze zur Berechnung von Steuerbelastungsmaßen
- Internationale Entwicklungen der Unternehmensbesteuerung und ihr Niederschlag in geeigneten steuerlichen Belastungsmaßen

Referent: *Jost H. Heckemeyer, ZEW Mannheim*

Referenten



Jost H. Heckemeyer

Jost H. Heckemeyer studierte Volkswirtschaftslehre an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und – im Rahmen eines Doppel-Diplomprogramms – an der Université Paris Panthéon-Assas (Paris II). Seit März 2007 ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am ZEW im Forschungsbereich „Unternehmensbesteuerung und Öffentliche Finanzwirtschaft“ tätig.



Matthias Köhler

Matthias Köhler studierte Volkswirtschaftslehre und ermittelte in seiner Diplomarbeit „Globalisierung der Finanzmärkte – Eine ökonometrische Analyse des Integrationsgrades von Finanzmärkten“ anhand der in der Arbeit vorgestellten Messverfahren den Integrationsgrad europäischer Finanzmärkte. Seit Februar 2005 arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am ZEW im Forschungsbereich „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“.



Dr. Peter Westerheide

Dr. Peter Westerheide ist seit Anfang 1999 Wissenschaftler im Forschungsbereich „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“ des ZEW und seit 2001 Senior Researcher und stellvertretender Leiter dieses Bereichs. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen kapitalgedeckte Alterssicherung, Vermögensbildung und Vermögenspolitik, Immobilienmärkte und Immobilienfinanzierung sowie Unternehmensfinanzierung.